

Sprecher: eine Minderheitenexistenz. Besonders berüchtigt sind die Massaker, die die Türken zu Beginn dieses Jahrhunderts unter ihnen anrichteten. Sie sind in den meisten Ländern des Mittleren Ostens und Europas beheimatet, wo sie kleine, kulturell hochstehende Gemeinden bilden, wie beispielsweise in Venedig, genau gesagt auf der Insel San Lazzaro, einem autonomen Territorium, das die Republik Venedig im Jahr 1717 dem sogenannten Mechitaristenorden auf ewig überließ. Dieser Orden wurde zu Beginn des 18. Jahrhunderts von einem armenischen Abt namens Mechitar gegründet. Auch heute noch pflegt der Orden auf San Lazzaro die altüberlieferte Gesangkunst der armenischen Kirche. Hören wir hier eine während der Fastenzeit gesungene Hymne an das Licht der Dreieinigkeit; sie wird einem armenischen Patriarchen und Schriftsteller des 12. Jahrhunderts zugeschrieben. Es singen drei Patres des Mechitaristenordens bei Venedig. Der jeden Vers des Psalms beschließende Refrain lautet: "Wenn das Morgenlicht erscheint, möge Dein göttlicher Glanz unsere Seelen erleuchten."

Musik: 1 (Hymne an das Licht) A 481. 15.12.01/1 5' 43"

Sprecher: Seit dem 3. Jahrhundert sind die Armenier Christen. Die endgültige Kodifizierung ihres Ritus, der mit dem der Griechisch-Orthodoxen Kirche verwandt ist, erfolgte im 5. Jahrhundert. Jener Teil dieser Christen, der die Oberheit Roms anerkannte, gründete im 17. Jahrhundert ein katholisches Patriarchat, so daß die armenische Kirche in eine orthodoxe und katholische Konfession gespalten ist. Die Hauptzentren der armenischen Liturgie liegen heutzutage bei Edschmiadsin in der armenischen Sowjetrepublik, im Libanon, in Jerusalem und eben auf San Lazzaro bei Venedig. Hören wir ein anderes Beispiel für die liturgische Vokalmusik dieser Kirche, die die alten Formen frühchristlicher Gesänge oftmals in reinerer Tradition bewahrt hat als die byzantinische Kirche. Die folgende Hymne im sechsten armenischen Modus ist ein solistisch vorgetragenes Loblied, das am dritten Fastensonntag gesungen wird. Der Text lautet unter anderem: